

An einen Haushalt
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

MELLAUER INFO



Ausgabe 34 | Juli 2021



Inhalt

Vorwort	3
Gemeinde	4—13
Tourismus	14
Kindergarten	15—16
Volksschule	16
Mittelschule	17
Vereine	18—22
Landwirtschaft	23—24

Impressum

Gemeinde Mellau
Platz 292, 6881 Mellau
Tel. 05518/2204
E-Mail: gemeindeamt@mellau.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Tobias Bischofberger
Erscheinungsort: Mellau



Liebe Mellauerinnen und Mellauer!

Ich hab ja in der letzten Ausgabe das Bild des Sonnenaufgangs als Hoffnungssignal gewählt. So wie es aussieht, können wir derzeit auf einen relativ unbeschwerten Sommer hoffen. Natürlich ist die Pandemie noch nicht ganz vorbei, aber wir merken auch, dass die Impfstoffe gegen das Coronavirus wirken, auch wenn wir vermutlich da und dort mit weiteren Varianten des Virus zu kämpfen haben werden.

Ich möchte deshalb noch einmal und ganz bewusst an jede und jeden Einzelnen appellieren, sich mit dem Thema **Impfung** intensiv auseinanderzusetzen. Dabei gilt es, sich gut und umfassend zu informieren und sich aus meiner Sicht im Bestfall für eine Impfung zu entscheiden. Ich weiß, dass das eine persönliche Entscheidung ist, glaube aber auch, dass es in der Verantwortung jedes bzw. jeder Einzelnen liegt, mit der Impfung ihren bzw. seinen Teil dazu beizutragen, diese Pandemie endlich zu beenden. Für Informationen stehen hier ja die Gemeinde- und Hausärzte zur Verfügung. Auch die Impfung ist in Vorarlberg zwischenzeitlich unkompliziert über den Hausarzt möglich. Deshalb mein Appell an alle: lasst euch bitte impfen!

Außerdem möchte ich mich bei allen bedanken, die jetzt dazu beitragen, dass unser Dorf wieder zum Leben erwacht. An erster Stelle gilt mein **Dank allen Unternehmerinnen und Unternehmern**, die tlw. - vor allem wenn ich an den Tourismus denke - eine extrem lange Durststrecke überstehen mussten. Es gehört auch eine Portion Mut dazu, allen Widrigkeiten zu trotzen und das Geschäft wieder aufzusperren und weiterzumachen.

Auch weiß ich, dass derzeit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden, alles andere als einfach ist. Auch hier glaube ich, dass es die Verantwortung von uns allen ist, auch wieder arbeiten zu gehen und einen Teil zum Steueraufkommen beizutragen, auch wenn es für manche bequemer wäre, in der sozialen Hängematte liegen zu bleiben.

Ein weiterer Dank gilt unseren **Vereinen**, die lang-

sam wieder zum Leben erwachen. Es freut mich, wenn auf unserem Dorfplatz und in unserem Dorfsaal wieder Menschen zusammenkommen. Denn unser Dorf lebt vom Ehrenamt und vom Miteinander.

Denn das hat die letzten Monate ja oft gefehlt: das persönliche, direkte Gespräch - vor allem auch in lockerer Atmosphäre und ohne Maske. Es haben ja auch bereits einige tolle **Veranstaltungen** stattgefunden und weitere folgen noch. Auch hat mit viel Engagement das **Kindersommerprogramm** gestartet, das mit der Hilfe vieler Hände - und heuer auch in Kooperation mit der Gemeinde Schnepfau - stattfindet.

An dieser Stelle bitte ich auch um Verständnis, dass wir bei den Veranstaltungen - so wie es die Bestimmungen vorsehen - konsequent auch die **3-G-Regel** (genesen, getestet oder geimpft) kontrollieren, damit wir alle - mit einer gewissen Sicherheit - auch wieder zusammenkommen und uns über die „wiedererlangte Freiheit“ freuen können.

Zum Schluss wünsche ich uns allen eine möglichst **schöne und unbeschwerte Sommerzeit** mit etwas Erholung, damit wir dann hoffentlich wieder mit voller Kraft durchstarten und die Pandemie hinter uns lassen können. Unserer Tourismusgemeinde und allen Touristikern wünsche ich eine tolle, erfolgreiche Sommersaison!

Ein weiterer Dank gilt ganz zum Schluss allen, die mich bei meiner Arbeit unterstützen, auch wenn es die letzte Zeit nicht immer einfach war - v.a. „meinem Gemeindeteam“ sowie den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern, die trotz aller Widrigkeiten am Ball bleiben.

Schauen wir aufeinander, halten wir zusammen und vor allem: beginnen wir wieder, aufeinander zuzugehen, miteinander zu reden und gemeinsam zu handeln. Das ist das, was ein Dorf und eine Dorfgemeinschaft ausmacht.

Euer Bürgermeister Tobias Bischofberger



GEMEINDE

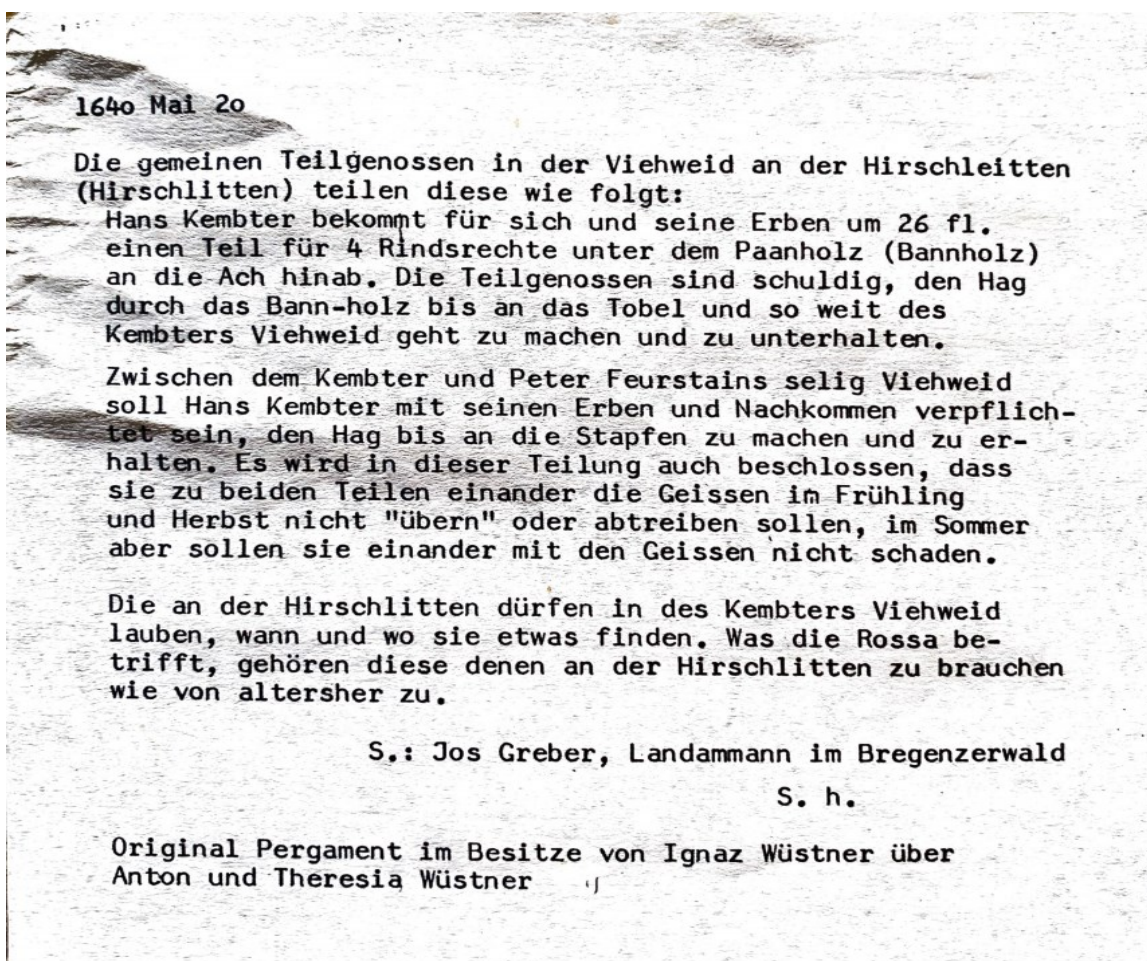
Wertvolle Urkunde „heimgekehrt“

Im Oktober 2019 teilte Frau Renate Garber in einem Mail mit, dass sie der Gemeinde Mellau eine Urkunde überlassen wolle, die sie von ihrem Vater Ignaz Wüstner geerbt habe. Coronabedingt verzögerte sich die Übergabe jedoch, aber nun ist das Dokument wieder im Bregenzerwald und wird den sich im Bregenzerwald Archiv befindlichen Gemeindearchivalien zugefügt und somit der Forschung zugänglich gemacht.

Durch den Dorfbrand von 1870 sind nicht nur Kirchenbücher, sondern auch andere historische Dokumente verloren gegangen. So ist die historische Forschungslage für unsere Gemeinde sehr dürrtig. Umso mehr freuen wir uns über jedes kleine Puzzlestück, das uns Einblick in die Vergangenheit gewährt.

Das Dokument, um das es sich handelt, ist eine Teilungsurkunde, ausgestellt am 20. Mai 1640 von Landammann Jos Greber. Darin erhält ein Hans Kempfer 4 Rinderrechte, geteilt aus der Allgemeinen Viehweide an der Hirschlitten. Festgehalten sind der Grenzverlauf und weitere Bedingungen, sowohl für die „Teilgenossen“ in der Viehweide als auch für Hans Kempfer..

Wir danken Frau Renate Garber herzlich, dass sie uns das Dokument überlassen hat, und hoffen, dass das Beispiel Schule macht.



Öli

Ab sofort ist der Öli-Sammelbehälter (3 Liter) erhältlich. Der Behälter kann im Gemeindeamt zum Preis von € 1,50 abgeholt werden. Wenn der Öli gefüllt ist, kann dieser im Gemeindeamt abgegeben bzw. gegen einen leeren (neuen) Öli kostenlos umgetauscht werden.



Das soll in den Öli:

- ⇒ Gebrauchte Frittier- und Bratenfette
- ⇒ Gebrauchte Frittier- und Bratenöle
- ⇒ Öle von eingelegten Speisen

Das darf nicht in den Öli:

- ⇒ Mineral-, Motor und Schmieröle
- ⇒ Andere Flüssigkeiten und Chemikalien
- ⇒ Mayonnaisen, Saucen und Marinaden
- ⇒ Speisereste und sonstige Abfälle

Trailmotorradfahrer

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es für alle Trailmotorradfahrer verboten ist, auf Wander- und Forstwegen zu fahren!



Wanderwege

Kürzlich wurde der Wanderweg vom Schwimmbad in Richtung Dosegg verbessert. Ein steiler Wegabschnitt im Bereich oberhalb des Steinbruches konnte entschärft und verbessert werden.

Danke den Freiwilligen für das Engagement und vor allem auch unseren Wegwarten, die den ganzen Sommer über die Wanderwege in Schwung halten.



Instandhaltung Gemeindestraßen

In den letzten Wochen wurden in Mellau Teerarbeiten auf den Gemeindestraßen am Berg, in der Klaus, im Tempel und am Eggbühel durchgeführt. Geplant waren die Maßnahmen eigentlich bereits für April/Mai, mussten aber aufgrund der Witterung immer wieder verschoben werden.

Herzlichen Dank an alle Anrainer für das Verständnis der kurzfristigen Straßensperren.

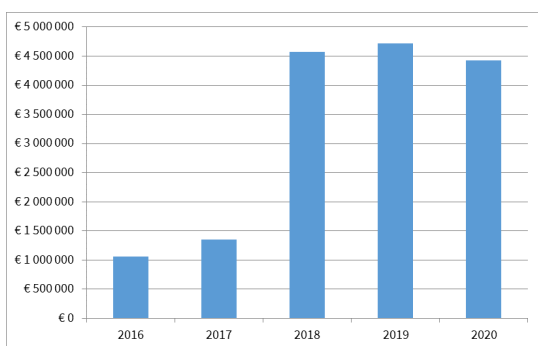
Rechnungsabschluss 2020

Am 31.05.2021 wurde in der Gemeindevertretung der Rechnungsabschluss für das Jahr 2020 beschlossen. Der Rechnungsabschluss wurde erstmalig nach VRV 2015 erstellt und umfasst in der Vollversion mittlerweile 394! Seiten. Der Abschluss wurde bereits im Vorfeld in der Sitzung des Prüfungsausschusses am 10.05.2021 ausgiebig besprochen und geprüft.

Trotz einem von den Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägtem Jahr konnte ein positives Jahresergebnis erzielt werden. Das Nettoergebnis liegt bei € 187.040,81 und somit um € 185.659,19 niedriger als budgetiert. Hier wirkten sich leider die geringeren Einnahmen aus Gemeindeabgaben und Ertragsanteilen aus.

Den Finanzierungshauhalt maßgeblich beeinflusst haben die Grundstücksverkäufe im Bereich Eggbühel/Warendorf, die restlichen Förderungen für die Gemeindebauten sowie die nicht erfolgte Anschaffung des Feuerwehrautos, die auf 2021 verschoben wurde. Zusätzliche Mittel konnten im Jahr 2020 durch die Corona-Zuschüsse des Bundes (50% Investitionsförderung) und des Landes (€ 40.556,- Soforthilfe) lukriert werden. Der Nettofinanzierungssaldo ist dadurch mit € 1.294.987,66 deutlich positiver (+ € 384.887,66) ausgefallen als erwartet. Insgesamt konnten im Jahr 2020 die liquiden Mittel um € 1.108.546,44 erhöht werden, was ein beruhigendes finanzielles Polster für das herausfordernde Jahr 2021 darstellt.

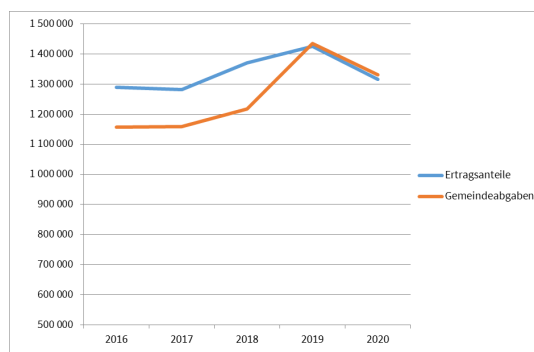
Wie die nachstehende Grafik zeigt, ist der Schuldenstand nach der schrittweisen Erhöhung zwischen 2016 und 2019 nun im Jahr 2020 erstmals wieder rückläufig.



Konkret konnte der Schuldenstand von € 4.716.251,41 auf € 4.427.971,84 reduziert werden, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von € 3.432,54 entspricht.

Wie bereits erwähnt, war 2020 teilweise ein massiver Einbruch bei den Gemeindeabgaben und den Ertragsanteilen, die sich aus den gemeinschaftlichen Bundesabgaben zusammensetzen, zu verzeichnen. Besonders betroffen bei den Gemeindeabgaben waren die Gästetaxe und die Kommunalsteuer mit einem Rückgang von € 68.092,30 bzw. € 49.844,16 gegenüber dem Vorjahr. Bei den Ertragsanteilen betragen die Mindereinnahmen € 110.592,-.

Die Entwicklung der Gemeindeabgaben und Ertragsanteile in den Jahren 2016–2020 zeigt die folgende Grafik.



Hier ist ersichtlich, dass die Gemeindeabgaben in den letzten beiden Jahren gegenüber den Ertragsanteilen stärker zugelegt haben, was Großteils auf den Tourismus zurückzuführen ist (neues Hotel, Bettenzuwachs).

Für das Jahr 2021 ist bei den Gemeindeabgaben mit einem weiteren Einbruch zu rechnen, da der Tourismus in der Wintersaison komplett ausgefallen ist. Bei den Ertragsanteilen ist für heuer ein weiterer Rückgang prognostiziert, wenngleich die zusätzliche Unterstützung des Bundes den Rückgang deutlich abschwächen sollte.

Der Rechnungsabschluss steht sowohl auf der Homepage der Gemeinde Mellau (www.mellau.at) als auch auf der Plattform „Offener Haushalt“ (www.offenerhaushalt.at) zur Verfügung.

Statistik www.mellau.at

Gerne zeigen wir euch die Statistik der Gemeindehomepage sowie der App Gem2Go vom Jänner bis Juni 2021.

In diesem Zeitraum wurde die Gem2Go-App aus 8 unterschiedlichen Ländern aufgerufen. Die Homepage hingegen aus 55! Ländern.



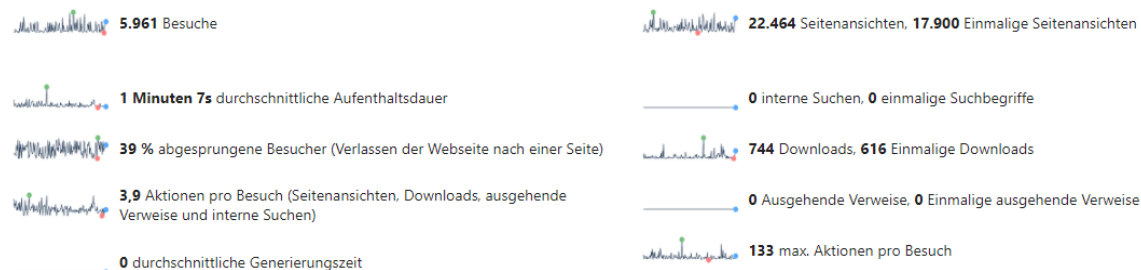
Homepage www.mellau.at

Besucherübersicht



Gem2Go

Besucherübersicht



Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App

Du möchtest wissen, was sich in Mellau so tut? Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Mellau! Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

Frau Holle Babysittervermittlung

Wie finde ich einen Babysitter?

Melden Sie sich direkt bei der Frau Holle in Bezau, Claudia Gudermann, Tel +43 664 957 84 78

Wer bietet diesen Babysitterservice an?

Die Frau Holle Babysittervermittlung ist ein Service des Vorarlberger Familienverbandes.

Was kostet ein Frau Holle Babysitter?

Die Vermittlung der Babysitter ist für Mitglieder des Vorarlberger Familienverbandes kostenlos. Die Mitgliedschaft beim Vorarlberger Familienverband kostet € 16 pro Jahr. Ohne Mitgliedschaft zahlen Sie für die Vermittlung € 32. Die jeweiligen Einsatzstunden werden zwischen Babysitter und Familie abgerechnet.

Wie kann ich Babysitter werden?

Die aktuellen Babysitterkurs-Termine finden Sie unter www.familie.or.at.



Vorarlberger Familienverband

Bergmannstraße 14
6900 Bregenz
T +43 5574 476 71
F +43 5574 476 715
info@familie.or.at
www.familie.or.at

Sommerprogramm Mellau-Schnepfau

Habt ihr schon an einem Programm des tollen Sommerprogramms der Gemeinden Mellau und Schnepfau teilgenommen?

Nein? Dann los geht's!

Basteln, tanzen, fischen oder klettern. In den Kirchentürmen von Schnepfau und Mellau ist Tante Eulalia, die Kirchenfledermaus in großer Aufregung. Der Zirkusverein Zack & Poing zeigt euch coole Tricks in Schnepfau und der Clown Pompo macht Halt in Mellau.

Bis zum Schulanfang warten tolle Aktivitäten auf euch. Eine Anmeldung ist jeweils eine Woche vor dem Programm in der jeweiligen Gemeinde möglich. Das gesamte Programm ist in den Gemeinden Schnepfau und Mellau aufgelegt oder digital auf der Homepage abrufbar.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten!



www.pixabay.com

Familienzuschuss

Das Land Vorarlberg gemeinsam mit dem Gemeindeverband und dem VRZ hat ein Online-Formular für den Familienzuschuss entwickelt. Dieses Online-Formular ist über den Formularserver der Gemeinde und über die Homepage des Landes Vorarlberg unter www.vorarlberg.at abrufbar.

Natürlich kann der Antrag auch weiterhin schriftlich im Gemeindeamt gestellt werden.

Fahrplanänderung Linie 34

Vom 10. Juli bis 31. Oktober 2021 gilt für die Linie 34 Bezau geänderter Sommerfahrplan.

34



Bezau Seilbahn - Bezau Busbahnhof - Mellau Bergbahnen

geänderter Sommerfahrplan vom 10.07.-31.10.2021

L A N D B U S

BREGENZERWALD

Telefon 05512/26000

Täglich

Bezau Seilbahn	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.28	16.28	17.28
• Obere	8.29	9.29	10.29	11.29	12.29	13.29	14.29	15.29	16.29	17.29
• Mittlere	8.30	9.30	10.30	11.30	12.30	13.30	14.30	15.30	16.30	17.30
• Kriechere	8.31	9.31	10.31	11.31	12.31	13.31	14.31	15.31	16.31	17.31
• Dorfplatz	8.32	9.32	10.32	11.32	12.32	13.32	14.32	15.32	16.32	17.32
• Brugg	8.33	9.33	10.33	11.33	12.33	13.33	14.33	15.33	16.33	17.33
• Busbahnhof	an	8.34	9.34	10.34	11.34	12.34	13.34	14.34	15.34	16.34
• Busbahnhof	ab	8.36	9.36	10.36	11.36	12.36	13.36	14.36	15.36	16.36
• Sozialzentrum	8.37	9.37	10.37	11.37	12.37	13.37	14.37	15.37	16.37	
• Cafe Natter	8.38	9.38	10.38	11.38	12.38	13.38	14.38	15.38	16.38	
Reuthe Platten	8.39	9.39	10.39	11.39	12.39	13.39	14.39	15.39	16.39	
Mellau Klaus	8.41	9.41	10.41	11.41	12.41	13.41	14.41	15.41	16.41	
• Zentrum	8.43	9.43	10.43	11.43	12.43	13.43	14.43	15.43	16.43	
• Kanisfluh	8.44	9.44	10.44	11.44	12.44	13.44	14.44	15.44	16.44	
• Bergbahnen	8.46	9.46	10.46	11.46	12.46	13.46	14.46	15.46	16.46	

34

Mellau Bergbahnen - Bezau Busbahnhof - Bezau Seilbahn

geänderter Sommerfahrplan vom 10.07.-31.10.2021

L A N D B U S
BREMSENWALD

Telefon 05512/26000

Täglich

Mellau Bergbahnen		9.10	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	16.10	17.10	
·Zentrum		9.13	10.13	11.13	12.13	13.13	14.13	15.13	16.13	17.13	
·Klaus		9.15	10.15	11.15	12.15	13.15	14.15	15.15	16.15	17.15	
Reuthe Platten		9.17	10.17	11.17	12.17	13.17	14.17	15.17	16.17	17.17	
Bezau Cafe Natter		9.18	10.18	11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	16.18	17.18	
·Sozialzentrum		9.19	10.19	11.19	12.19	13.19	14.19	15.19	16.19	17.19	
Busbahnhof	an	9.20	10.20	11.20	12.20	13.20	14.20	15.20	16.20	17.20	
Busbahnhof	ab	8.21	9.21	10.21	11.21	12.21	13.21	14.21	15.21	16.21	17.21
Brugg		8.22	9.22	10.22	11.22	12.22	13.22	14.22	15.22	16.22	17.22
·Kloster		8.23	9.23	10.23	11.23	12.23	13.23	14.23	15.23	16.23	17.23
·Dorfplatz		8.24	9.24	10.24	11.24	12.24	13.24	14.24	15.24	16.24	17.24
·Kriechere		8.25	9.25	10.25	11.25	12.25	13.25	14.25	15.25	16.25	17.25
·Mittlere		8.26	9.26	10.26	11.26	12.26	13.26	14.26	15.26	16.26	17.26
·Obere		8.27	9.27	10.27	11.27	12.27	13.27	14.27	15.27	16.27	17.27
·Seilbahn		8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.28	16.28	17.28

Nachtbus N8 und N9

Die Nachtbuslinien N8 und N9 fahren wieder in der Nacht von Freitag auf Samstag.

Die Linie N8 startet in Bezau und fährt über Egg und Alberschwende bis nach Schwarzach Bahnhof. Von dort fährt der Bus um 00.35 Uhr retour bis nach Schoppernau (bei Bedarf bis Warth).

Ab Bregenz Bahnhof fährt die Linie N9 um 00.50 Uhr über den Vorderwald bis nach Hittisau (bei Bedarf bis Sibratsgfäll).

Die Tickets können direkt im Bus zum Preis von € 3,00 pro Einzelfahrt erworben werden. Die Spark7 Mitglieder fahren kostenlos.

N8

N9

Nachtbus

Nacht Freitag auf Samstag

	N8	N9		N8	N9
Schwarzach Bahnhof	↑	0.19	0.35	Bregenz Bahnhof	0.50
Bahnhofstraße		0.16	0.36	Montfortstraße	0.52
Alberschwende Zoll		0.11	0.42	Wolfeggstraße	0.53
Gschwend		0.10	0.43	Olrain	0.54
Dorfplatz		0.09	0.45	Franz Ritter	0.56
Hof-Bühel		0.08	0.46	Kennelbach Kustersberg	0.58
Nannen		0.07	0.47	Rain	0.59
Dreßlen		0.06	0.48	Herzenmoos	1.00
Näpfle		0.05	0.49	Fluh Grünau	1.01
Reute		0.04	0.50	Schulan-Hor	1.02
Müselbach Abzweigung		0.03	0.52	Trübenbach	1.03
Egg Tuppen		0.01	0.53	Langen Wirtatobel	1.05
Zentrum	an	0.00	0.54	Gesern	1.06
Zentrum	ab	0.00	0.55	Hälin	1.07
Pfister		23.58	0.56	Rietern	1.08
Andelsbuch Scheidb.		23.57	0.57	Gemeindeamt	1.10
Kalchern		23.56	0.58	Gschwend	1.11
Gemeindeamt		23.55	0.59	Fischanger	1.12
Feld		23.53	1.00	Ach	1.13
Heimgarten		23.52	1.01	Sulzberg Fahl	1.14
Bühel		23.51	1.02	Doren Ständbach	1.16
Bersbuch Kreisverkehr		23.48	1.03	Rotach Mitte	1.17
Schwarzenberg Dorfplatz		23.46	1.06	Rotach	1.17
Loch		23.45	1.07	Sportplatz	1.18
Bersbuch Kreisverkehr		23.44	1.08	Brenden	1.19
Reuthe Hof		23.42	1.10	Egg-Dorf	1.20
Bezau Busbahnhof		23.41	1.11	Hemmessen	1.20
Cafe Natter			1.13	Zentrum	1.21
Bizau Gemeindeamt			1.15	Schnoran	1.22
Reuthe Platten			1.18	Huban	1.23
Mellau Klaus			1.19	Moos	1.25
Zentrum			1.20	Krumbach Gießen	1.27
Mischen			1.21	Zwing	1.28
Hirschau Tankstelle			1.22	Unterkrumbach	1.29
Unterdorf			1.23	Dorf	1.30
Oberdorf			1.24	Oberkrumbach	1.31
Schnepfau Gemeindeamt			1.25	Moos	1.31
Au Am Stein			1.29	Wolfbühl	1.32
Jaghausen			1.30	Glatzegg	1.33
Schrecken			1.31	Langenegg Gfäll	1.34
Lügen			1.32	Krone	1.34
Schoppernau Niederau			1.33	Zentrum	1.35
Gemeindeamt			1.45	Weg	1.35
N8 fährt bei Bedarf weiter nach Warth (alle Haltestellen)				Kirchdorf	1.36
				Rotenberg	1.37
				Lingenau Reute	1.38
				Hallenbad	1.39
				St. Anna	1.39
				Dorfplatz	1.40
				Moos	1.41
				Bühl	1.42
				Hohl	1.43
				Hittisau Nußbaum	1.43
				Windern	1.44
				Gemeindehaus	1.45
			N9 fährt bei Bedarf weiter nach Sibratsgfäll (alle Haltestellen)		

Tarifinformationen

Einzelfahrt 3,00 €

spark7-Mitglieder kostenlos

Tariffinformationen
Einzelfahrt 3,00 €
spark7-Mitglieder kostenlos

Bilderchronik von Klaus Riezler

Klaus Riezler hat aus seinem Archiv Blog eine Bilderchronik über die Gemeinde Mellau von 1820 bis 2021 zusammengestellt. Als Zeitachse hat Klaus den Werdegang des Hotel Bären gewählt, da mit dem Bären der internationale Tourismus in Mellau begonnen hat. Da es sich bei den Fotos um Leihgaben und Informationen, besonders auch von der älteren Bevölkerung handelt, ist es Klaus ein besonderes Anliegen, dass die Chronik möglichst alle Leute anschauen können. Er wäre schön, wenn Kinder, Enkel, Freunde die Chronik weiterzeigen.

Die Chronik ist unter www.archiv-blog.com abrufbar.



Ruhezeiten beachten!

Wir bitten, die Ruhezeiten von 08.00—12.00 und 14.00—20.00 Uhr zu berücksichtigen. Die Ruhezeit gilt für alle lärmerzeugenden Maschinen und Werkzeuge. Ebenso bitten wir, die Nachtruhe ab 22.00 Uhr ausnahmslos einzuhalten.

Danke für das Beachten! Auch im Sinne einer guten Nachbarschaft.

Easso und Reoso

Das Easso und Reoso hat nun nach der längeren coronabedingten Pause wieder gestartet.

Wer von zu Hause abgeholt werden möchte, kann sich am Donnerstagmorgen bis 10.00 Uhr bei Anneliese Sutter unter Tel. 0676/4220551 melden. Die nächsten Termine:

05.08. Hotel Sonne

Anmeldung unter 05518/20100

19.08. Hotel Die Wälderin

Anmeldung unter 05518/20102

Landschaftsschutzgebiet Kanisfluh

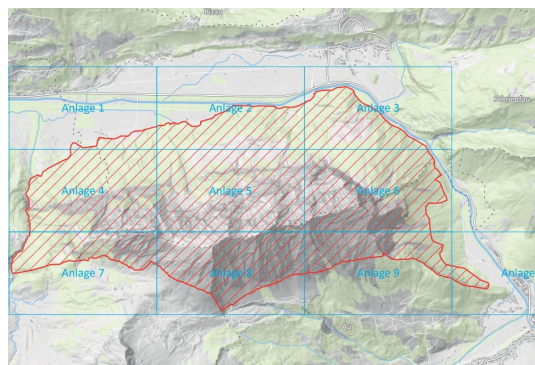
Die letzte Zeit häufen sich leider die Meldungen, dass im Bereich Kanisfluh die Regeln bezüglich Landschaftsschutzgebiet leider missachtet werden. Insbesondere erhalten wir immer wieder Meldungen von Trailfahrern, Drohnenfliegern, Paragleitern bzw. Wildcampern, die im Landschaftsschutzgebiet ihrer Freizeitbeschäftigung nachgehen.

Wir möchten deshalb nochmal daran erinnern, dass die Kanisfluh - auch aufgrund des Wunsches eines Großteils der Bevölkerung - zum Schutzgebiet erklärt wurde. In diesem sind insbesondere folgende Dinge nicht erlaubt:

- Benützung der Wege mit Trailmaschinen (wäre auch auf den Wegen sowieso verboten - siehe eigener Hinweis weiter vorne!)
- Abseits von markierten Wegen zu gehen oder zu fahren
- Abfälle oder Verunreinigungen zurückzulassen
- Campen oder zelten
- Überflug mit Luftfahrzeugen wie Paragleitern oder Drohnen
- Ohne zwingenden Grund Störungen durch Lärm oder Licht zu verursachen

Wir richten deshalb noch einmal einen Appell an alle, für die Einhaltung der Regeln zu sorgen, damit wir miteinander unsere schöne Landschaft und unseren Hausberg Kanisfluh genießen können. Auch bitten wir unsere Gäste immer wieder entsprechend zu informieren.

Herzlichen Dank!



Weitere Informationen inkl. der genauen Ausweisung des Schutzgebietes ist übrigens unter <https://respektiere-deine-grenzen.at/in-der-natur/schutzgebiete/kanisfluh/> abrufbar.

In Zwiesprache mit der Liebe Bruchpräsentation im Dorfsaal

Am Donnerstag, 08.07.2021 stellte Doris Lang aus Bezaú ihr neues Buch im Dorfsaal in Mellau vor.



Buchbeschreibung:

Die Liebe ist wie ein Lichtstrahl in allen Ecken unseres Lebens.... Und sie ist der einzige Lichtstrahl, der keinen Schatten wirft....

Mit diesem Buch möchte ich den Menschen Mut machen, sich auch in einer manchmal kalten Welt zu öffnen und sich in ihren Herzen berühren zu lassen.

Sind es nicht die Beziehungen, die wir zu unseren Mitmenschen pflegen, die unserem Herzen Nahrung geben, die unser Leben bereichern, und die letztlich darüber entscheiden, ob wir uns glücklich fühlen?

Wir alle wären dafür gemacht Liebe zu verschenken, um im Gegenzug Liebe zu bekommen. Wir dürfen uns nur nicht allzu sehr ablenken lassen von den vielen Dingen, die anscheinend wichtig sind.

In den Momenten, in denen wir die Liebe leben, wird es warm in uns und unser innerer Garten wird genährt und wir können aufblühen. Was gibt es Schöneres?

Ich wünsche mir, dass möglichst viele Menschen in die Sprache der Liebe investieren.

Jeder kann diese Sprache lernen!

Mein erstes Buch "Zwiesprache mit der Liebe" ist auf dem offiziellen Buchmarkt und über den Bucher Verlag: www.bucherverlag.com erhältlich.



Ein Sommer mit „Reiseziel Museum“

Ausgestattet mit einem Holzkofferchen und dem Museums-Reisepass können Kinder mit ihren Familien auch heuer wieder viel erleben und entdecken. An drei Sonntagen in den Sommermonaten wird in insgesamt 50 Museen ein spannendes Familienprogramm geboten.

Unter Einhaltung aller erforderlichen Corona-Maßnahmen geht es heuer jeweils sonntags an den Terminen 4. Juli, 8. August und 5. September 2021 auf die Reise. An diesen Tagen öffnen die teilnehmenden Museen in Vorarlberg, Liechtenstein und im Kanton St. Gallen wieder ihre Türen und machen mit unterhaltsamen Familienprogrammen das Museum erlebbar.

Ziel der Aktion ist es, dass Kinder als kleine Reiseleiterinnen oder Reiseleiter mit ihrer Familie eine Erkundungstour durch die Museen unternehmen und miteinander eine gute Zeit verbringen. Die vielfältige Kulturlandschaft der Dreiländer-Region gilt es mit der ganzen Familie zu entdecken. Ein besonderer Mehrwert hat die enge grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Vorarlberg, Liechtenstein und dem Kanton St. Gallen – das bedeutet noch mehr Museen mit tollen Angeboten. Natürlich werden die Corona-Maßnahmen laut der jeweiligen Ländervorgabe eingehalten und dementsprechend für Jung und Alt umgesetzt.

Kinder werden zu Reiseleiterinnen und Reiseleitern und nehmen im Reisekoffer aus Holz die zahlreichen Schätze mit, die sie in den Museen gebastelt und gesammelt haben. Jedes Kind, welches das Holz-Reisekofferchen aus den letzten Jahren mitbringt, erhält beim ersten Museumsbesuch eine kleine Überraschung. Mit Eintrittspreisen von nur einem Euro bzw. einem Schweizer Franken pro Person und Museum wird somit ein kostengünstiges Angebot unterbreitet, das die Familien bewusst entlastet.

Details zu den Programmen:

www.reiseziel-museum.com



vorarlberg
>>bewegt
Vorarlberg
unser Land

**96 Gemeinden. Ein Ziel.
Zusammen mehr bewegen.**

**96
Gemeinden
ein Ziel**
**GEMEINDE
BÄTTL**
**ZUSAMMEN
MEHR
BE
WEG
EN**

Von 1. Juli. bis 30. September 2021
www.vorarlberg.at/bewegt | #96gemeinden1ziel

Familienpass-News Ravensburger Spieleland: Ein Wochenende voller Spaß und Action

Im Ravensburger Spieleland gibt es für kleine und große Abenteurer viel zu erleben. Am Samstag, 28. und Sonntag, 29. August 2021, jeweils von 10 bis 17.30 Uhr, gibt es mit dem Vorarlberger Familienpass den Eintritt zum Sonder-Preis!

Familien erleben actionreichen Fahrspaß mit der neuen GraviTrax Kugelbahn, drehen eine Runde auf Schwein, Huhn und Co. beim Tierkarussell, rauschen beim Alpin-Rafting in die Tiefe und stellen in der Schokowerkstatt ihre eigene Lieblingsschokolade her. Ein Tag reicht kaum aus, um die über 70 Attraktionen in acht Themenwelten zu erkunden. Gäste können daher direkt bei Maus & Co. übernachten: Im Ravensburger Spieleland Feriendorf schlafen die Besucher in thematisierten Ferienhäusern und großzügigen Forscher-Zelten oder nutzen einen der Caravan-Stellplätze in unmittelbarer Nähe zum Freizeitpark.



© Ravensburger Freizeit & Promotion GmbH

Familienpass-Tarif:

Am 28. und 29. August 2021 gibt es die Eintrittskarten zum Preis von 24 Euro Pro Person (statt 37,50 Euro für Erwachsene und 35,50 Euro für Kinder). Gültig für die auf dem Familienpass eingetragenen Erziehungsberechtigten, Großeltern und alle eigenen Kinder gegen Vorlage des Familienpasses an den Kassen im Ravensburger Spieleland. Bitte um Voranmeldung als „Tagesticket“. (ohne Ticketnummer möglich). Alle aktuellen Informationen (Schnelltest, eingeschränkte Attraktionsnutzung usw.) unter spieleland.de/corona

Sommerversammlungen

Jeden Dienstag bis 7. September 2021

Platzkonzert mit dem Musikverein Mellau und der Trachtengruppe, Dorfplatz

Eintritt frei

07.08.2021

Konzert Rockbros, Dorfplatz

Bewirtung durch den Kameradschaftsbund

Eintritt frei

14.08.2021

Foodtruck & music, emma & eugen, Dorfplatz

Infos und Kartenvorverkauf unter www.eugen.family/event/mellau-dorfplatz

04.09.2021

Ich bin nicht für halbe Portionen!, Dorfsaal

Musikalische und literarische Tafelfreuden

Eintritt frei



Mellau
bregenzerwald

Platzkonzert auf dem Dorfplatz Mellau

13. Juli 2021 - 7. September 2021
immer dienstags um 20.15 Uhr

mit dem Musikverein Mellau und der
Trachten- und Schuhplattlergruppe Mellau

für beste Getränkeverpflegung ist gesorgt

GEIMPFT GENESSEN GETESTET
EINTRITTSKRITERIEN

TOURISMUS

Into the wold—das Gravelbike-Event

Müde Beine. Volle Bäuche. Offene Herzen.
 fand von 1. bis 4. Juli 2021 statt.

Gravelbikes sind eine Mischung aus Mountainbike und Rennrad und liegen aktuell voll im Trend. Ein Gravelbike im engeren Sinne ist ein Rad für komfortables wie auch schnelles Fahren auf Kies, Straße und Schotter. Das Büro Balanka aus Wien – Harald Triebnig und Matthias Köb – organisierten in Zusammenarbeit mit Josef Frick vom Hotel Bären diese Gravelbike-Ausfahrt und wählten dankenswerterweise Mellau als Standortgemeinde aus.

Der Auftakt erfolgte am Donnerstagabend beim Pumptrack am Fußballplatz mit der Sprint-Challenge. Trotz bescheidenem Wetter war es ein wunderbarer Abend mit ordentlich Geschwindigkeit auf dem Pumptrack, tollen Preisen von unseren örtlichen Händlern Sport Broger und Sport Natter sowie bestem Getränkeangebot durch den FC Mellau.

Der Freitag stand ganz im Zeichen einer „Regionserkundung“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten unter vielen Programmpunkten wählen; so zum Beispiel fanden Yoga-Sessions, Müsliriegel-Workshops und Architektur-Ausfahrten statt. Abends war dann bei schönstem Wetter die Kinoveranstaltung auf dem neuen Mellauer Dorfplatz mit dem absolut sehenswerten Film „The flying Scotsman“. Dazu servierte Wolfgang Mätzler aus Andelsbuch (Kochlehrer der Bezauer Wirtschaftsschulen und Inhaber der „Stubat Andelsbuch“) weltklasse Käsknöpfe. Am Samstagvormittag erfolgte dann der Start-



schuss für die Gravelbike Ausfahrt. Entlang der Strecke gab es Stationen mit Snacks, Speisen und Getränken. Am Nachmittag trafen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann wieder am Dorfplatz Mellau ein und ließen den wundervoll sonnigen und sportlich anspruchsvollen Tag mit Musik von DJ Fumi sowie mit Bier und Burger ausklingen.

Während der gesamten 4 Tage war unser Mellauer Dorfplatz belebt, das Gravel-Cafe hatte geöffnet und Gravelbikes der verschiedenen Sporthändler konnten begutachtet werden. Einen Dank an Hotel Bären, Sport Natter und Sport Broger für die Mitorganisation und Unterstützung, an den FC-Mellau für den super Getränkeservice, an die Nachbarn des Dorfplatzes für die Toleranz bezüglich der Abendveranstaltungen sowie an alle Besucherinnen und Besucher für das Dabeisein.

Aufgrund der passenden Infrastruktur im Ort sowie der Hilfsbereitschaft von Vereinen und der Gemeinde Mellau hat sich das Büro Balanka entschlossen, auch 2022 das Gravelbike-Event wieder in Mellau stattfinden zu lassen. Wir freuen uns schon darauf!

Copyright: Martin Granadia / into the wold



KINDERGARTEN



Wir machen den Führerschein

Wir haben das gute Wetter ausgenutzt und auf dem Dorfplatz verschiedene Parcours-Stationen aufgebaut. An unserem Parcourstag war die Führerscheinprüfung das Highlight für die Kinder. Nach ein paar Probefahrten mit den Bobbycars konnten sich die Kinder zur Führerscheinprüfung anmelden. Wer alle Verkehrsregeln befolgt hat, wurde dann mit einem Führerschein belohnt.



Neben dem Fahrzeugparcours konnten sie die Geschicklichkeit auch noch bei einem Zirkelparcours unter Beweis stellen. Teamarbeit war beim Gemeinschaftsski gefragt – die Kinder mussten gut zusammenarbeiten, um ans Ziel zu kommen. Das Seifenblasenmachen und vor allem auch die Seifenblasen fangen hat großen Spaß gemacht. Ausruhen konnten sich die Kinder zwischendurch bei einer feinen Massage. Besonders angenehm für die Füße was der Barfußweg. Dabei konnten die Kinder über die verschiedenste Materialien spazieren. Auch das altbekannte Tempelhüpfen war toll. Wir hatten sehr viel Spaß!



Unser Spielzeug macht Urlaub

Kurzerhand haben wir unser gewöhnliches Spielzeug in den Urlaub geschickt. Unsere Gruppentiere haben stattdessen ganz neue Spielmaterialien in den Kindergarten gebracht. Die Kinder konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen und allerhand Ideen umsetzen. Dazu verwendeten sie zum Beispiel Eierkartons, Becher, große und kleine Schachteln, Decken, Korken und noch vieles mehr. Über einen Zeitraum von sechs Wochen konnten die Kinder dadurch ganz neue Erfahrungen sammeln. Ihre Fantasie war ebenso gefragt, wie die sozialen und emotionalen Kompetenzen. Es wurde nicht nur über Vorgehensweisen und Ideen diskutiert, sondern auch Konflikte mussten gelöst und Kompromisse gefunden werden. Auch Langeweile hieß es zwischendurch auszuhalten, um danach wieder neue Ideen in die Tat umzusetzen. Es war schön zu sehen, wie kreativ und kooperativ die Kinder in dieser Zeit waren. Unter anderem gab es zum Beispiel eine Tierklinik, Regenwürmer waren zwischen den Schachteln unterwegs, in einer Lava-Landschaft durfte der Boden nicht berührt werden, es wurden Kugelbahnen, Türme und Höhlen gebaut und sogar Schätze wurden bewacht. Es war eine richtig tolle Zeit!



KINDERGARTEN/VOLKSSCHULE

Plitsch-Platsch, Badespaß!

Lange haben wir auf die heißen Sommertage gewartet und als es endlich soweit war, hieß es im Kindergarten „Plitsch-Platsch, Badespaß!“.



Alle Kinder kamen in Bikini, Badeanzug oder Badehose in den Kindergarten. Gemeinsam spazierten wir zum Feuerwehrhaus, wo schon alles vorbereitet war. Ein Plitschbecken, Wasserspritzpistolen, Wasserbälle und Becher und Kübel zum Schütten warteten auf viele „Bädolar“. Toll war die lustige Spritzblume, die tanzte und Wasser wild in alle Richtungen spritzte. Nach der feinen Abkühlung schmeckte die gute Jause von Zuhause nochmal besser. Das waren tolle Tage. Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr - unkompliziert hatten wir Wasser und Schläuche parat.



Känguru-Wettbewerb

Auch im heurigen Schuljahr haben sich viele Kinder unsere Schule den Herausforderungen dieses Mathematik-Wettbewerbs gestellt. An diesem Wettbewerb beteiligen sich Schülerinnen und Schüler aus ganz Österreich. Nach intensiver Vorbereitung und kräftigem Knobeln und Nachdenken gab es sehr viele hervorragende Ergebnisse. Besonders hervorzuheben sind die Erfolge von Mirjam Bischofberger, die in der Landeswertung für die 4.Klasse den 3.Platz belegen konnte. Und unser Erstklässler Adam Felder-Fontain konnte sogar den Landeswettbewerb in seiner Kategorie gewinnen. Herzliche Gratulation!



Foto: Monika Halbeisen

MITTELSCHULE BEZAU



Schüler zeigten ihr Können

In der 4a Klasse MS erzählten die Schüler Gregor, Philip, Marc und Kilian immer wieder vom Angeln und Filetieren der Fische. Im Rahmen einer Kocheinheit konnten sie ihr Können unter Beweis stellen. Es war sensationell, wie sie die Fische ausgenommen, filetiert, gewürzt und anschließend gegrillt haben.



Schüler berichten

Fischen im Kochunterricht:

Am vergangenen Freitag, den 11. Juni, gingen wir, die 4a Klasse der MS Bezaú, im Kochunterricht mit Frau Natter fischen. Wir fischten im Bach hinter dem Sägewerk „Natter“ und nach nur wenigen Sekunden biss auch schon eine schöne Bachforelle an. Diese bereiteten die Buben bei Birgit Natter zu Hause vor, um sie gemeinsam mit anderen Fischen und ein paar Grillwürsten zu grillen. Dazu gab es einen leckeren Salat, selbstgemachtes Focaccia-Brot und Brownies, die wir bei schönem Sonnenschein im Garten genossen. Auch der Spaß kam nicht zu kurz und wir haben viel Interessantes und Neues gelernt. Der Schultag war sehr aufregend und er wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.



Kochunterricht zu Corona-Zeiten

Trotz Pandemie wird unter den strengen Hygienevorschriften in der Schulküche fleißig gearbeitet, gekocht, geputzt und genossen.



Auch im Homeschooling waren die Schüler in dieser herausfordernden Zeit sehr fleißig und fabrizierten genussvolle Speisen nach den Rezepten, die sie über Teams erhalten haben. Hier gilt für die Unterstützung und den Aufwand der Eltern ein herzliches Dankeschön.

„Regionale Produkte“, „Nachhaltigkeit“ und „Lebensmittel bewusst einkaufen“ sind sehr wichtige Themen an unserer Schule. Daher pflanzen wir Salate, Gemüse und Kräuter im Gemeinschaftsgarten selbst an, welche wir in der Schulküche verarbeiten.



VEREINE

Freiwillige Feuerwehr



Neues Tanklöschfahrzeug im Entstehen

Unser Fahrgestell für das neue Tanklöschfahrzeug ist eingetroffen. Es wurde in Schweden gefertigt und war in Götzis um kleinere Umbauten für unseren Feuerwehraufbauer „Empl“ durchzuführen. Dabei konnten wir das Fahrgestell bereits begutachten. Die Daten „unseres Scania“:

- 440 PS
- Allrad
- Euro 5
- 18 Tonnen Fahrgestell
- Original Mannschaftskabine von Scania mit Innenlichte im Mannschaftsraum von 180cm
- Radstand 4350mm

Jetzt wird das Fahrgestell nach Nördlingen zur Fa. Martin überstellt. Dort wird der Stromerzeuger direkt auf den Motorblock aufgebaut. Der Stromerzeuger läuft mit dem Fahrzeug und hat eine Leistung von 8KVA bei 240 Volt. In ca. 2 Wochen wird das Fahrzeug dann zum Aufbauer der Fa. Empl ins Zillertal überstellt.

Wir freuen uns schon sehr auf das neue Tanklöschfahrzeug, das hoffentlich bis Ende des Jahres ausgeliefert werden kann.



„Einsatztag“ der Feuerwehrjugend

Ein besonderes Highlight für unsere Jugendlichen hat am 10. Juli 2021 stattgefunden. Ein Nachmittag und Abend voller Einsätze. Dabei musste die Feuerwehrjugend ihr Können unter Beweis stellen. Los ging es bereits am Nachmittag, wo eine Ölspur im Bereich Engel bzw. Adler gebunden und der Verkehr geregelt werden mussten. Weiter ging es mit dem Brand des Grünmüllcontainers beim Fußballplatz. Schließlich musste noch eine Person gerettet und ein Brand im Steinbruch gelöscht werden. Zum Abschluss gabs dann Pizza für alle.





Wir danken allen fürs Dabeisein und Mitmachen—es war ein toller Nachmittag! Ein Dank gilt auch der Bevölkerung für das Verständnis.

Bücherei

Liebe Freunde der
Bücherei!



Auch heuer findet wieder die **Aktion Sommerlesen** statt. Während der Ferien kann sich jeder Büchereibesucher einen Lesepass aus der Bücherei mitnehmen. Wenn die gelesenen Bücher zurückgebracht werden, bekommt man dafür einen Stempel. Jeder vollständige Lesepass erhält einen **Gutschein für ein Eis** und nimmt an der Verlosung im September in unserer Bücherei teil. Es gibt **tolle Preise** zu gewinnen! Danach besteht noch eine weitere Gewinnmöglichkeit bei der vorarlbergweiten Verlosung.

Spiel, Spannung und Spaß gibt es auch bei den beiden Bücherei-Aktionen im Rahmen des Kindersommer-Programms: Unser traditioneller **Spielesachmittag** findet am Mittwoch, 4. August, statt. Am Dienstag, 7. September, laden wir zu einem **Schatzsuch-Kinoabenteuer** mit Rabe Socke ein. Nähere Details findet ihr auf der Sommerprogramm-Info der Gemeinde.

Im Laufe der Ferien werden wir einen **Bücherei-Hausflohmarkt** machen. Bücher und Spiele – die wir sonst bei unserem Flohmarkt auf der Kilbe verkauft hätten – könnt ihr gegen kleines Geld erstehen. Zeit zum Stöbern in der Volksschul-Küche gegenüber unserer Bücherei habt ihr immer zu unseren Büchereiöffnungszeiten. Achtet bitte auf die Info im Gemeindeblatt und auf Facebook, wann wir mit dem Verkauf starten!

Unsere Büchereiöffnungszeiten in den Sommerferien:

Mi. 18.00-19.30 Uhr

Fr. 18.00-19.30 Uhr

Wir freuen uns auf euren
Besuch in der Bücherei!

Euer Team der Bücherei

ErLesen – unser Buch-Tipp aus den Reihen der Bücherei

Diesmal kommen unsere Buchtipps von ganz speziellen, treuen Leserinnen und Leser unserer Bücherei: Die Kinder der 4. Klasse Volksschule wären eigentlich traditionell in diesem Schuljahr Büchereimitarbeiter im Rahmen der Schulbüchereizeiten. Leider durfte das wegen der Corona-Situation in diesem Jahr nicht stattfinden. Trotz alledem wurde die Bücherei von allen Kindern der Volksschule regelmäßig besucht – so auch von den Kindern der 4. Klasse – und das schon seit dem Kindergarten. Sie sind also wahre Profis und Kenner unserer Kinderbuch-Abteilungen. Darum haben wir sie um ihre Lieblingsbücher von früher bis heute befragt – das Best-Off der Mädchen könnt ihr hier nachlesen! Die Antworten der Buben waren im letzten Mellauer Pfarrblatt.

Dauerbrenner für Kindergartenkinder:

Bilderbücher und Vorlesebücher, in denen Tiere vorkommen: Leo Lausemaus, Lieselotte, Mama Muh, Der Regenbogenfisch, Bibi und Tina Verzaubernde Bücher mit Elfen, Feen & Co: Mia & Me, Elsa und Anna, Florentina die Schnullerfee, Prinzessin Petersilie, Erdbeerfee Erdbeerinchen Entdecker-Bücher mit schönen Bildern: die Jahreszeiten-Wimmelbücher, Mit Nele durch die Jahreszeiten



Bücherhits für die ersten beiden Schuljahre:

Fantastische Bücher zum Selberlesen und vorgelesen bekommen: Lotta Leben, Zilly, Der Muffin Club, Cowboy Klaus, Hexe Hannah hebt ab, Lara und die freche Elfe in der Schule, Luna das zauberhafte Einhorn, Ponyhof Apfelblüte, Zilly und Zingaro, Valerie Vampir, Sternenschweif, Elfenzauber. Immer beliebt: unsere Tier-Sachbücher

Lieblingsbücher für große Volksschulkinder:

Spannende Bücher mit coolen Hauptfiguren: Dork diaries, Smarty, Die wilden Hühner, Zauberkätzchen, Das Ponycafe, Ziemlich beste Schwestern, Gregs Tagebuch, Lasse und Maya, Ponyherz, Ruby Fairygale

**Viel Spaß beim NachLesen,
euer Team der Bücherei und
die Mädchen der 4. Klasse**

Fußballclub



Langsam gewinnt auch das Geschehen auf dem Fußballplatz wieder Normalität. Der FC-Mellau darf wieder Spieler und Zuschauer im Tanna-Stadion begrüßen. Neben dem leiblichen Wohl gibt es auch wieder spannende Spiele.

Wir freuen uns sehr, dass unser 1B mit vielen jungen Spielern aus dem FNZ bereichert wird. Außerdem wird die 1B Mannschaft vom neuen Trainer Zoran Martinovic trainiert.

Auch werden wir wieder eine eigene U9 Mannschaft haben, die wir gerne unserem erfahrenen Trainer Werner Huber übergeben dürfen. Trainingszeiten werden wieder im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Alle Interessenten aller Altersklassen können jederzeit gerne dazu stoßen. Auf alle Fälle wünschen wir euch allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.



Kameradschaftsbund



Am 24.4. führten wir die Flurreinigung durch! Auf Grund der geltenden Regeln gingen wir heuer im wahrsten Sinne des Wortes, getrennte Wege es machte uns aber riesen Spaß in unserer Gemeinde sauber zu machen



Am 3.6. rückten wir gemeinsam mit Fahnenabordnungen der Feuerwehr des Musikvereins, der Schützengilde und des Handwerkervereins zu Fronleichnam aus. Vielen Dank allen Vereinen für das starke Zeichen des Zusammenhalts gerade in die schwierigen Zeit. Die Gedenkstätte zum Dank für Friede, Freiheit und Sicherheit auf Bödeles Egg bekam eine Überdachung. In mehreren Bauetappen wurde eine Holzkonstruktion errichtet und diese dann mit Schindeln gedeckt. Somit sind die Figuren auch künftig vor Witterungseinflüssen geschützt.



Musikverein

„Pfingsten, das liebeliche Fest, war gekommen“ hieß es nicht nur bei Wolfgang von Goethe, sondern es traf heuer besonders für die Kirchenbesucher und eine Abordnung unseres Musikvereins zu. Denn zum ersten Mal seit Oktober 2020 war ein öffentlicher Auftritt durch die feierliche Umrahmung des Festgottesdienstes möglich. Das Corona-Virus hatte unsere sämtlichen Vereinsaktivitäten mehr als ein halbes Jahr zum Erliegen gebracht. Seit dem 22. Oktober des Vorjahres konnten auf Grund der Bestimmungen keine Proben mehr abgehalten werden, schon zum zweiten Mal musste unser traditionelles Frühjahrskonzert ausfallen und auch der Tag der Blasmusik am Pfingstsonntag, an dem wir mit Klang und Spiel durchs Dorf ziehen, konnte zum zweiten Mal in Folge nicht durchgeführt werden. Etwas besser lief es für die CrazyTones (Jungmusik), die lediglich im Dezember und Jänner nicht proben durften, es seit Februar wieder dürfen, allerdings nur abwechselnd in Sechsergruppen. Ihr Können konnten zumindest die Klarinetistinnen und Klarinetten unter der bewährten Leitung von Mathilde Dietrich bei zwei Messgestaltungen vor Pfingsten zeigen. Auch an Fronleichnam war keine Ausrückung möglich, lediglich die Fahnenabordnungen der Vereine waren erlaubt.



Aber seit 10. Juni können durch die gelockerten Coronabestimmungen wieder Vollproben stattfinden. Somit stand einem ersten Auftritt mit voller Besetzung am 20. Juni, dem heurigen Erstkommunionssonntag, nichts mehr im Wege. Ein Höhepunkt des diesjährigen Vereinsjahres aber war das erste Platzkonzert am Schulschluss-tag, dem 9. Juli 2021, zusammen mit den Crazy-Tones, in dessen Rahmen an 29 (!!) Jungmusikantinnen und -musikanten das JML (Jungmusikerleistungsabzeichen) überreicht wurde. Dabei sind heuer auch zwei goldene JMLA, die sich Jana Sutter auf der Flöte und Laurin Hänsler auf der Trompete erarbeitet haben.



Ab 13. Juli werden wir dann wöchentlich gemeinsam mit der Trachten- & Schuhplattlergruppe Mellau musizieren und tanzen. Beginn ist jeweils um 20:15 Uhr. Es bleibt zu hoffen, dass der Wettergott uns schöne und warme Sommerabende beschert und dass wir viele Einheimische und Gäste auf unserem Dorfplatz begrüßen dürfen, die wir mit unseren Klängen erfreuen dürfen.

Dieser Artikel wurde dankenswerterweise von Elisabeth Wicke geschrieben.

Terminvorschau:

Am Sonntag, den 19. September 2021 findet voraussichtlich der langersehnte „Tag der Blasmusik“ statt. Der Musikverein wird mit Klang und Spiel durchs Dorfs marschieren und den sonntäglichen Gottesdienst musikalisch umrahmen.

LANDWIRTSCHAFT

Die Mellauer Landwirtschaft stellt sich vor

In den vergangenen Monaten haben wir uns intensiv mit dem Thema Direktvermarktung in der Landwirtschaft beschäftigt. Vielleicht waren es die Lock Downs im Zusammenhang mit Corona, die den Anstoß dafür gegeben haben darüber nachzudenken, welchen hohen Stellenwert die selbst produzierten Lebensmittel tatsächlich haben. Wir haben uns in Mellau auf die Suche gemacht und wollten herausfinden, was eigentlich bei uns in der Landwirtschaft produziert bzw. geleistet wird. An einem Samstag-nachmittag im April traf sich der Großteil der Mellauer Landwirte im Dorfsaal. Es referierte Gebhard Flatz von der Landwirtschaftskammer sowie Saskia Dünser von der Klostertaler Bauern- tafel über das Thema gemeinsame Direktvermarktung und die großen Chancen für die einzelnen Betriebe.

Wir waren begeistert von der Idee eines Gemeinschaftshofladens, kamen aber leider nach intensiven rechtlichen Recherchen und Kostenkalkulationen zum Schluss, dass ein gemeinsamer Ab Hof Verkauf nicht kostendeckend geführt werden kann.

Da wir aber so viele gute Ideen gesammelt haben und so motivierende Gespräche geführt haben, wollen wir die Idee eines gemeinsamen Auftretens nicht ganz im Sand verlaufen lassen.

Es gibt eine Vielfalt an landwirtschaftlichen Betrieben in Mellau, die die unterschiedlichsten Beiträge zur Landschafts- und Kulturpflege leisten. Deshalb wollen wir euch in den kommenden Ausgaben die Höfe in Mellau und deren Besonderheiten vorstellen.



Bauernhof Bertsch



Martin und Johanna Bertsch mit Magdalena, Katharina, Johannes und Michael

Heute stellen wir unsere Familie und unseren Betrieb vor. Wir sind ein Braunviehzuchtbetrieb mit ca. 15 Milchkühen und deren Nachzucht. Auch ein paar Ziegen, Kaninchen, Hühner und unsere Katze Sissi fühlen sich bei uns wohl.

Wir bewirtschaften ca. 25ha Grünland (inkl. Alpe). Unsere Kühe und Rinder verbringen ihren Sommer auf umliegenden Alpen. Im Winter sind sie im Stall und fressen das Heu, das wir im Sommer eingebracht haben.

Alle Kälber werden nur mit eigener Vollmilch und Heu gefüttert, die weiblichen Kälber behalten wir für die Weiterzucht, die männlichen Kälber vermarkten wir im Bekanntenkreis. Wir lassen sie in der Metzgerei Natter in Bersbuch schlachten und stellen Kalbfleischpakete zusammen, je nach Bedarf unserer Kunden. Zusätzlich bieten wir auch Wurstwaren zum Kochen oder Grillen an. Ab und zu steht auch Fleisch von einem jungen Rind zur Verfügung. Somit werden alle Tiere, die wir schlachten lassen, in Vorarlberg vermarktet.

Wir können behaupten, dass wir einen fairen Preis anbieten – für die Kunden OK und für uns auch!

Unsere Heumilch wird jeden Tag vom Milchauto geholt und in die Sennerei Alpenkäse Bregenzerwald in Bezau gebracht. Dort wird sie zu bestem Käse, Butter, etc. verarbeitet. Schaut doch mal im Sennereiladen vorbei – es gibt eine tolle Produktpalette,... und ihr unterstützt damit unsere Milchbauern.

LANDWIRTSCHAFT

Vor einem Jahr haben wir mit der Joghurtproduktion begonnen – zuerst nur für uns, inzwischen erfreuen wir uns über viele regelmäßige KundInnen und manche neue Gesichter. Neben Naturjoghurt bieten wir verschiedene Fruchtjoghurts an, deren Geschmacksrichtungen regelmäßig wechseln.



Und natürlich könnt ihr bei uns auch Heumilch kaufen – frisch von der Kuh - gekühlt und nicht pasteurisiert - schnappt euch eine Flasche oder einen Eimer und kommt vorbei!

Zusätzlich sind wir Mitglied bei „Urlaub am Bauernhof“. Wir haben zwei Ferienwohnungen mit insgesamt 10 Betten.

Im Winter bieten wir Hofführungen für die Gäste an. Sie lernen etwas über die Landwirtschaft bei uns im Bregenzerwald, können Fragen stellen und natürlich auch etwas mithelfen. Die Anmeldung erfolgt im Tourismusbüro Mellau. Auch Einheimische sind herzlich willkommen.

Wir haben unseren Hof in den letzten Jahren thermisch, heizungstechnisch und energietechnisch sehr gut ausgestattet. Auf dem Dach ist eine 25kWp Photovoltaikanlage, seit heuer haben wir eine neue Pellets- und Holzheizung und somit tragen wir einen kleinen Teil für das Klimaziel bei.

Noch ein paar Gedanken zum geplanten und noch nicht umsetzbaren Gemeinschaftshofladen: Wir wären sehr gerne Teil der Idee gewesen. Regionalität, Direktvermarktung und Zusammenhalt zwischen Landwirtschaft und Dorfleben erachten wir als sehr wichtig. Aber was nicht ist, kann ja noch werden. Auf jeden Fall sind auch wir mit unseren Produkten im BiscHofladen vertreten. Wir freuen uns sehr darüber!

Danke sagen möchten wir allen unseren Helfern, auf die wir das ganze Jahr zählen können. Wir machen das, was wir machen, gerne. Wir machen es so, wie wir es für gut heißen und lassen uns nicht alles einreden.

